www.nv-s.de

Landschaft und Natur bei UNS erleben!

Schauen, lauschen, schnuppern Sie....
Ein Spaziergang des Naturschutzverbandes
durch die Landschaft von Appenhofen, Billigheim, Ingenheim und Mühlhofen

Herzlich willkommen in unserer Natur!

Lieber Naturfreund,
wir laden Sie ein, auf verschiedenen Rundwegen durch unsere 2260 ha große, sanfthügelige Gemeinde zu spazieren. Lernen Sie die Schönheit und den Charakter von Landschaft und Natur mit allen Sinnen kennen. Erleben Sie, wie abwechslungsreich unsere Gegend ist. Unsere Boden- und Klimaverhältnisse schaffen die Voraussetzung für den Anbau vieler Kulturpflanzen. Treffen Sie fleißige Landwirte und Winzer, die sich um den Anbau vielfältiger Naturprodukte auf fruchtbaren Böden kümmern.
Eine Landschaft und Natur, die vieles in sich birgt: Zwitschernde Vögel begrüßen Sie. Eine interessante Tier- und Pflanzenwelt begegnet Ihnen. Hinter jedem Hügel ergeben sich neue Eindrücke und Landschaftsbilder. Fühlen Sie das einmalige Flair unserer Heimat. Erkunden Sie auch mit dem Fahrrad die markierten Wegstrecken, die unter Mitwirkung des örtlichen Pfälzerwaldvereins ausgewählt wurden.

Ein Einsatz, der sich lohnt

Zahlreiche Einwohner unserer Gemeinde haben schon früh den hohen Stellenwert unserer Kulturlandschaft und der heimischen Natur erkannt. Bereits 1974 haben sie die Ortsgruppe des Naturschutzverbandes Südpfalz (NVS) gegründet. Seitdem engagieren sie sich für den Erhalt einer abwechslungsreichen, naturnahen Kulturlandschaft, den Schutz der heimischen Tier- und Pflanzenwelt und die Förderung der Artenvielfalt. Unsere aktive Ortsgruppe führt zahlreiche Projekte und Pflegemaßnahmen in den örtlichen Gemarkungen durch, wie den Ankauf von ökologisch wertvollem Gelände, die Anlage und fachliche Betreuung von Streuobstwiesen und die Wiederherstellung eines alten Kellergewölbes als Winterquartier für bedrohte Fledermausarten. Mit Gründung der „Stiftung zum Schutz von Landschaft und Natur in der Südpfalz" im Jahr 2014 werden die ökologisch wertvollen NVS-Flächen nachhaltig gesichert. Werden auch Sie Stifter, bringen Sie Ihr Erbe (Landbesitz) oder Teile Ihres Vermögens ein!
Die vielfache Unterstützung durch die Stiftung „Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz" und durch den „Förderverein zum Schutz und zur Pflege von Natur und Landschaft an der Südlichen Weinstraße" zeigt, dass Naturschutz auf Mit- und Zusammenarbeit angewiesen ist. Auch in Zukunft gilt der Einsatz der Ortsgruppe Billigheim-Ingenheim mit ihren ca. 170 Mitgliedern dem Erhalt einer lebenswerten Heimat für Mensch und Natur. Durch Kooperation mit der Klingbachschule werden nachkommende Generationen sensibilisiert.

Natur erleben nach Plan

An verschiedenen Stellen in unserer Gemeinde sind Informationstafeln errichtet, um Wissenswertes über die Zusammenhänge von Landschaft und Natur zu vermitteln. Einen Überblick über die Standorte der Tafeln und NVS-Rundwege gibt Ihnen die Karte auf der Rückseite. Der Bachlehrpfad am Kaiserbach zwischen Billigheim (Pfalzgrafenmühle) und Göcklingen verschafft Ihnen Einblicke in frühere Lebensgewohnheiten, Brauchtum, Flora und Fauna eines streckenweise natürlichen Bachlaufes. Beachten Sie dabei auch das Storchennest auf der Pfalzgrafenmühle. Seit 2009 brütet dort das gleiche Storchenpaar.
Nutzen Sie die Chance, während eines Ausfluges ins Grüne Ihre Umgebung besser zu verstehen und kennen zu lernen!

Naturschutzverband Südpfalz e.V.
Ortsgruppe Billigheim-Ingenheim, Gartenstraße 3
Vorstand: Dieter Zeiß, Uwe Deck, Traudel Holk, Franz Walz, Heinz Wirth
Tel.: 06349/1303 + 06349/8644
E-Mail: billigheim-ingenheim@nv-s.de
Der NVS im Internet: www.nv-s.de + www.nvs-natur-stiftung.de
Bankverbindung: VR Bank Südliche Weinstraße eG,
IBAN: DE 98 5489 1300 0040 2181 06

Spenden sind steuerlich absetzbar

Beitrittserklärung
zum Naturschutzverband Südpfalz e.V. und Ortsgruppe Billigheim-Ingenheim

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt
zum Naturschutzverband Südpfalz e.V.,
Ortgruppe Billigheim-Ingenheim

Name:.....
Geburtsdatum:.....
Straße:.....
PLZ, Wohnort: .....
Telefon:.....
EMail:.....

Ich willige ein, den Mitgliedsbeitrag in Höhe von
.....(Mindestbeitrag 12,-€)
einmal jährlich von meinem Konto abbuchen zu lassen.

Name der Bank: .....
IBAN:.....
SWIFT-BIC: .....
Datum:.....Ort:.....
Unterschrift:.....
(bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter)

Nur ausfüllen, falls Kontoinhaber abweichend vom Antragsteller
Kontoinhaber: .....
Anschrift:.....

Mitgliedsnummer:..... (wird vom NVS eingetragen)

Rad- und Wanderwege

- Rund um's Steingebiss – Länge 5,5 km
- Den Wasgau im Blick – Länge 8,0 km
- Durch's Tiefental – Länge 9,4 km
- Die Purzlertour – Länge 5,6 km
- Die große Runde – Länge 27,5 km
- Alternativrouten – für Fahrradfahrer und bei Nässe
- Vogelschutzlehrpfad – Länge 2,0 km
- Wein-Kult-Tour Rosenberg – der Bauern- & Winzerschaft Mühlhofen 2,5 km
- Bachlehrpfad – Länge von Göcklingen nach Billigheim 9,5 km
- Klingbachradweg – Vorderweidenthal - Hördt, Länge 64 km
- Markierter Wanderweg – des Pfälzerwald-Vereins
- Wanderrichtung, der Tourenbeschreibung folgend

Infotafeln

1. **Die Fledermäuse und ihre Lebensweise**
2. **Unsere "wilden" Kirchenbewohner**
3. **Funktionsvielfalt der Feldgehölze**
4. **Alte und abgestorbene Bäume als Lebensraum**
5. **Einheimische Singvögel in Feld, Flur und an Gewässern**
6. **Landschaftselement Streuobstwiese**
7. **Der Vogelwecker**
8. **Lebensraum Bachlauf**
9. **Landschaftselement Streuobstwiese**
10. **Vielfältiges Leben im Reisighaufen**
11. **Der Steinhaufen** – kleiner Lebensraum von großer Bedeutung
12. **Ackerrandstreifen** – Zufluchtsort für seltene Wildpflanzen und Kleinlebewesen
13. **Der Mühlhofener Wald** – Ein Kleinod inmitten einer Kulturlandschaft
14. **Der Weißstorch** – Wanderer zwischen Europa und Afrika
15. **Ein Acker für die Vielfalt** – Nahrungsquelle und Rückzugsgebiet für bedrohte Arten
16. **Landschaftsschutzgebiet Blankenbruch** – Hochwasserrückhaltung durch Auenreaktivierung
17. **Leben auf der Streuobstwiese**
18. **Streuobstwiese** – beliebter Lebensraum bei Tieren und Pflanzen
19. **Der Hochstamm** – Lebensraum vieler Tiere
20. **Lebensraum Hohlwege**
21. **Kopfweiden** – Rückzugsgebiete aus Menschenhand
22. **Der Billigheimer Purzelmarkt** – Das älteste Volksfest der Pfalz
23. **Biblischer Garten** – Pflanzen aus der Welt der heiligen Schrift

Rundwandertafeln – Startpunkte der Rundwanderwege

Aussichtspunkt

145 Höhenpunkt

Herausgeber: Naturschutzverband Südpfalz e.V. Ortsgruppe Billigheim-Ingenheim, 2015
Kartographie: Marcus Wirth, Fotos: Karl & Elke Bohlender, Babette Meyer
Text: Dieter Zeiß, Irmtraud Holk, Wanderwegbeschreibungen: Walter Bauer (Pfälzerwaldverein), Rundwege und Infotafeln: Uwe Deck

Appenhofen „Rund um´s Steingebiss", Länge: 5,5 km, Höhenunterschied: ca. 100 m, Ausgangspunkt: Dorfbrunnen

(•) Nach dem Brunnen kurz rechts/links über den Kaiserbach ins Wiesental zum Kirchlein (NVS-Infotafel). Dem Wiesenweg nach rechts folgen. Er führt vor der Kreuzmühle auf einen Betonweg dem wir bis zur B 38 folgen. Vor der B 38 links den Betonweg Richtung „Schießanlage" benutzen. Vor der Schießanlage dem Betonweg nach links folgen, der in einem Rechtsbogen in einen Grasweg übergeht. Der Grasweg (NVS-Infotafel) endet an der Straße nach Mörzheim in der Nähe einer Schutzhütte. Auf der Straße rechts ab am Aussichtstürmchen vorbei, bis der nächste Betonweg links abbiegt. Diesem bis zum westlichen Ende folgen. Dann in südlicher Richtung weiter bis zur nächsten Betonweg-Kreuzung. Dort links ab bis zu einem „Radwegschild" (die letzten 80 m sind unbefestigt). Dem Schild nach rechts folgen, aber dann geradeaus bis zum Bachgrund weiter. Vor dem Bach dem Grasweg (auch Kaiserbachlehrpfad) folgen (NVS-Infotafel). Am Steg über den Kaiserbach in Höhe der Bischoff-Mühle vorbei (NVS-Infotafel) (•) weiter zum Ortseingang Appenhofen folgen. Der Straße nach durch den Ort zum Ausgangspunkt zurück (als Radweg ausgeschildert).

Ingenheim „Den Wasgau im Blick", Länge: 8,0 km, Höhenunterschied: 180 m, Ausgangspunkt: Infotafel „Poststraße"

Dem unbefestigten Klingbachradweg nach Westen folgen bis zum ehemaligen „Dreschschuppen" vor dem Zugang Mühle / Wappenschmiede (•). Hinter dem Schuppen nach links auf unbefestigtem Weg am Bach entlang und auf einem Betonpfad durch die Wiesen zur Klingener Straße. Dieser nach rechts folgen. Fast am Ortsende (Zugang Freizeitanlagen /Campingplatz) an der Bushaltestelle links ab. Auf einem Betonweg am jüdischen Friedhof entlang. Dann nach dem Regenwasserrückhaltebecken rechts ab und geradeaus auf ein Wäldchen zu. Daran links entlang und danach gleich wieder rechts ab auf ein weiteres Wäldchen zu. Auf dem Betonweg weiter bis zur B 38. Diese überqueren und dem Betonweg ca. 600 m folgen. Dann auf einen unbefestigten Weg links einbiegen (als Wanderweg rot/gelb gekennzeichnet). Am nächsten Betonweg rechts ab bis ins Wiesental. Vor dem offenen Wiesengelände noch im Hohlweg (NVS-Infotafel) an der Wegkreuzung links ab auf unbefestigtem Weg Richtung Mühlhofener Wald. Vor Beginn des Waldes (•) im Dickicht links ab dem Weg folgen bis wieder ein Betonweg erreicht wird. Diesen im geraden Verlauf durch 2 Senken folgen, bis durch die Obergasse Ingenheim wieder erreicht wird. Über Obergasse und Hauptstraße kommt man zum Ausgangspunkt zurück.

Mühlhofen „Durch´s Tiefental", Länge: 9,4 km, Höhenunterschied: 160 m, Ausgangspunkt: Parkplatz an der Kirche

An der Kreuzung rechts in die Oberdorfstraße, nach ca. 200 m links in die Weinbergstraße abbiegen. Geradeaus aus dem Dorf hinaus über den Wingertsberg und in die Senke zu einem Regenwasserrückhaltebecken (historischer Grenzstein). Geradeaus weiter durch eine kleine Hohl und das Tiefental (NVS-Infotafel) bis zum Ende des Betonweges vor dem Mühlhofener Wald (NVS-Infotafeln). Auf unbefestigtem Weg weiter durch den Oberwald bis zur Landesstraße (•). Diese queren (NVS-Infotafel) und durch den ganzen Unterwald (zum Teil auf dem Vogelschutzlehrpfad) aus dem Wald hinaus. Wir folgen dem Waldrand, um nach ca. 300 m rechts ab die Bahnlinie zu überqueren. Nach ca. 100 m links dem Betonweg folgen (NVS-Infotafel), der am Ende wieder die Bahnlinie überquert. Geradeaus (1,5 km) bis ins Tiefental, am tiefsten Wegpunkt nach links abiegen (rechter Weg Abstecher zur NVS-Infotafel und Trockenmauer). Nach ca. 350 m rechts ab über zwei unbefestigte Hohlwege bis kurz vor Mühlhofen (befestigter Platz) (•) folgen. Die Landesstraße überqueren und durch die Gartenstraße zum Ausgangspunkt zurück.

Billigheim „Purzlertour", Länge: 5,6 km, Höhenunterschied: ca. 80 m, Ausgangspunkt: „Marktplatz"

Der Marktstraße dann Rohrbacher Straße in östlicher Richtung bis zum Ortsende folgen (•). Dann auf einem Betonweg links ab Richtung Pfalzgrafenmühle. Diese rechts umgehen (NVS-Infotafel) und weiter, bis ein Betonweg rechts abzweigt. Diesem folgen bis zu einer Wegspinne (NVS-Infotafel). Links dem Betonweg ca. 500 m Richtung Westen bis zum Ende der Ausbaustrecke folgen. Geradeaus auf einem Grasweg weiter bis zum Betonweg. Dort rechts ab weiter und nach ca. 300 m links ab bis zur Landesstraße. Links ab auf der Straße und nach 50 m rechts auf dem unbefestigten Weg weiter. Am Wegende links ab auf den Betonweg Richtung Billigheim. Nach ca. 500 m bei einigen Obstbäumen rechts ab (NVS-Infotafel), auf einem Grasweg und nach ca. 100 m in einen Hohlweg einbiegen. Die Hohl gleich wieder rechts/ links verlassen und am westlichen Rand (NVS-Infotafel) in südlicher Richtung (100 m) weiter. Links/rechts wieder in den Hohlweg einbiegen. Am Ende des Hohlweges (NVS-Infotafel) erreichen wir wieder die Landesstraße.
Linksversetzt auf den Radweg gegenüber wechseln und rechtsum zurück nach Billigheim (NVS-Infotafel). Am Radwegende über die Kreisstraße in die Pfützgasse einbiegen. Nach einer Linkskurve biegt diese nach rechts ab. Wir gehen 10 m weiter geradeaus und dann rechts ab durch die Bergstraße zu unserem Ausgangspunkt zurück.

„Die große Runde" Länge: 27,5 km, Höhenunterschied: 380 m, Ausgangspunkt: Billigheim „Marktplatz"

Nach Westen durch das Tor und an der Firststraße entlang nach Appenhofen. In den Ort zum Dorfbrunnen. Weitere Beschreibung siehe „Rund um´s Steingebiss".

In Höhe der Mühle über den Kaiserbachsteg bis zur Landesstraße. Nach Querung der Straße auf dem Radweg nach rechts bis zur ersten Abzweigung. Links nicht dem Betonweg sondern dem Grasweg oberhalb der Böschung bis zu einem Betonweg folgen. Dort links und gleich wieder rechts auf Mühle und Wappenschmiede zu. Weitere Beschreibung siehe „Den Wasgau im Blick".

Am Beginn des Mühlhofener Waldes geradeaus weiter durch den gesamten Oberwald bis zur Landesstraße. Weitere Beschreibung siehe „Durch`s Tiefental".

Dort, wo kurz vor Mühlhofen die örtliche Markierung links ab und über die Landesstraße führt, biegen wir rechts ab bis zum Wahlhof. Vor dem Wahlhof links ab und gleich hinter den Hof rechts ab auf einen Grasweg bis zum Angelweiher, den wir rechts, bis zur Brücke über den Klingbach, umgehen. An der Kläranlage vorbei geht es in`s Billigheimer Industriegebiet. Am Bauunion Baumarkt biegen wir rechts ab zur Kreisstraße. An der Kreisstraße dem Radweg links bis zum Ortseingang Billigheim folgen. Weitere Beschreibung siehe „Purzlertour".

(•) = Ein- und Ausstieg in die örtlichen Rundwege

Bitte beachten Sie, dass die Routen über landwirtschaftliche Wirtschaftswege führen und daher gegenseitige Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer angebracht ist.

Für die finanzielle Unterstützung bedanken wir uns bei:

Sparkasse Südliche Weinstraße
VR Bank Südliche Weinstraße
Dr. Dieter Kreitl, München
Inge Angenendt, Rohrbach
Bernd Engel, Rohrbach

Appenhofen
Margit und Edmund Frey
Werner Klein, Weinbau
Peter Moor, Arbeitsschutz und Berufskleidung

Billigheim
Bauern- und Winzerverband Billigheim
Erich Heugel
Michael Hoffmann, Holzbau
Andreas Hüther
Fa. Kalnik GmbH & Co KG, Wurstwaren
Heinz Kugler
Landfrauenverein Billigheim
Pia Lanz, Turmstube
Edmund Lehmann
Uwe Poppick
Helmut und Auguste Rothhaß
Günter Scheuber
Günther Schiff
Manfred und Annelie Schmitt
Ludwig Seel
Manfred und Christa Valder
Volker und Traudel Wendel

Ingenheim
Bischoff GmbH, Metallverarbeitung
Dr. Marcus Braun, Zahnarzt
Familie Fischer-Pfalzgraf, Weingut und Gästehaus Friedrichshof
Graf - Ihr Stuckateur aus der Südpfalz
Blumenstübchen Erika Gütermann
Autohaus Johannes GmbH&Co KG
Weingut Ottmar Lang
Forstdienstleistungen Peter Wisser, Heizung-Klima-Service

Mühlhofen
Familienweingut Bangerth-Rinck
Weingut Martin Bangerth
Weinstube Dyck
Joachim Forcher
Weinhaus Ralf und Ulrike Hauck
Gerd Helbig
Hartwig Juncker, Weinbau
Willi Sager, Weinbau
Weingut Wilfried Schwäger
Heinrich Tarneller